

# Klang mit Hang

HARENBERG. „Es begann mit dem Grundton des Didgeridoos, seitdem ich es zum ersten Mal gehört habe, bin ich eng verbunden mit obertonreichen Klang- und Naturinstrumenten. Das archaische und der Obertonbereich sind für mich und viele andere zwei fesselnde Elemente in der Musik“.

So schildert Rolf Mönninghoff seine

Liebe zu außergewöhnlichen Klangerlebnissen. Mit Hang, Didgeridoo, Shruibox, Gongs, Kristallklingenschalen und vielem mehr versteht es Mönninghoff, mit selbst entwickelten Werken ohne jeden Verstärker die Zuhörer in Traumwelten zu entführen. Am 12. Februar ab 19 Uhr wird dieser Ausnahmekünstler in der St.-Barbara-Kirche zu hören sein.